

**Text ohne Überschrift
2015**

4. Qualifizierte, zeitnahe und zufriedenstellende Beratung i.S. des §10 SGB I von für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen
5. Qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit

Beauftragte für Migration und Integration**Kurzbeschreibung:**

Verwirklichung der Gleichstellung der Einwohnerinnen mit Migrationshintergrund.

- Vertretung von Interessen der Menschen mit Migrationshintergrund gegenüber Entscheidungsträgern, Einbeziehung in komm. Entwicklungsprozesse sowie Beratung kommunaler Akteure, Verwaltung, Stadtrat in den Angelegenheiten der Zielgruppe.
- Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren (Migrantenorganisationen, Freien Trägern, Bildungseinrichtungen, Wohlfahrtsverbände etc.) sowie Bildung, Steuerung, Organisation und Betreuung von Netzwerkstrukturen zur Stärkung und Förderung der Zielgruppe
- Zusammenarbeit und Vertretung in kommunalen, Landes-, Bundesnetzwerken, Institutionen und Projekten
- Begleitung bei Konflikten in Fällen mit diskriminierenden Hintergrund gegen Menschen mit Migrationshintergrund
- Ombudsschaftliche Vertreter und zentraler Ansprechpartner für Menschen mit Migrationshintergrund

Zielgruppen:

Menschen mit Migrationshintergrund und die für die Arbeit mit ihnen wichtigen Akteuren der Migrationsarbeit, wie Freie Träger, Ämter, Bildungseinrichtungen, Migrantenorganisationen, Wohlfahrtsverbände etc.

Ziele:

1. Qualifizierte, zeitnahe, fachliche Beratung zu Vorlagen und kommunalen Fachkonzepten (Schwerpunkt Migration); stetige, qualifizierte Beratung der Fachausschüsse und Steuerung der Koordinierungsstelle Migration und Integration
2. Stetige, fachliche Betreuung und Beratung von migrationsspezifischen Akteuren (Bündnis Migrantenorganisationen, Ausländerbeirat) sowie Steuerung des Netzwerk für Migration und Integration und dessen Fachgruppen
3. Kontinuierliche Steuerung, Prüfung und Beurteilung von kommunalen, Landes-, Bundes- und EU-Projekten
4. Stetige und zeitnahe Bearbeitung von Diskriminierungsfällen im Bereich Migration
5. Regelmäßige, eigenständige öffentlichkeitsrelevante Begegnungen, Expertenrunden, Informationen und Aktionen

Seniorenbeauftragte**Kurzbeschreibung:**

- Kontrolle der Umsetzung der städtischen Aufgaben innerhalb des Prozesses des Hineinwachsens in eine älter werdende Gesellschaft unter Berücksichtigung der Generationengerechtigkeit
- Erarbeitung fachlicher Stellungnahmen zu den Beschlussvorlagen der Verwaltung
- Beratung der Verwaltung bei der Erarbeitung von Richtlinien, Verordnungen und Satzungen, wenn die Belange älterer Menschen betroffen sind
- Kontakt- und Anlaufstelle für ältere Menschen
- Sicherstellung der Wegweiser- und Beratungsfunktion im Sinne § 71 SGBXII und der Ombudsfunktion
- Qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit, Medienarbeit, Herausgabe von Publikationen, Veranstaltungen für ältere Menschen, Aufklärung der Zielgruppe

Zielgruppen:

Ältere Menschen und ihre Angehörigen, Verbände, Vereine, Träger der ambulanten und stationären Altenhilfe, Verwaltungen, Einrichtungen, Betriebe

Ziele:

1. Qualifizierte Beratung der Bürger und zeitnahe und effiziente Vermittlung an geeignete Träger
2. Fristgerechte Bearbeitung von Stellungnahmen zu BV, Förderanträgen im Rahmen der Altenhilfe
3. Qualifizierte Beratung der Verwaltung und anderer öffentlicher Träger zu Vorlagen und Anträgen, die die Belange älterer Menschen betreffen
4. Zeitnahe Information älterer Menschen zu Angeboten der Altenhilfe, Projekten und Gesetzesänderungen

Das Produkt ist relevant im Rahmen des Gender-Mainstreaming.

